

In Ruhe alt werden



Weshalb sind wir heute hier?



Unvorhersehbares geschieht ...



WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Welche Planungsinstrumente stehen uns zur Verfügung ?

I. Einführung

II. Patientenverfügung

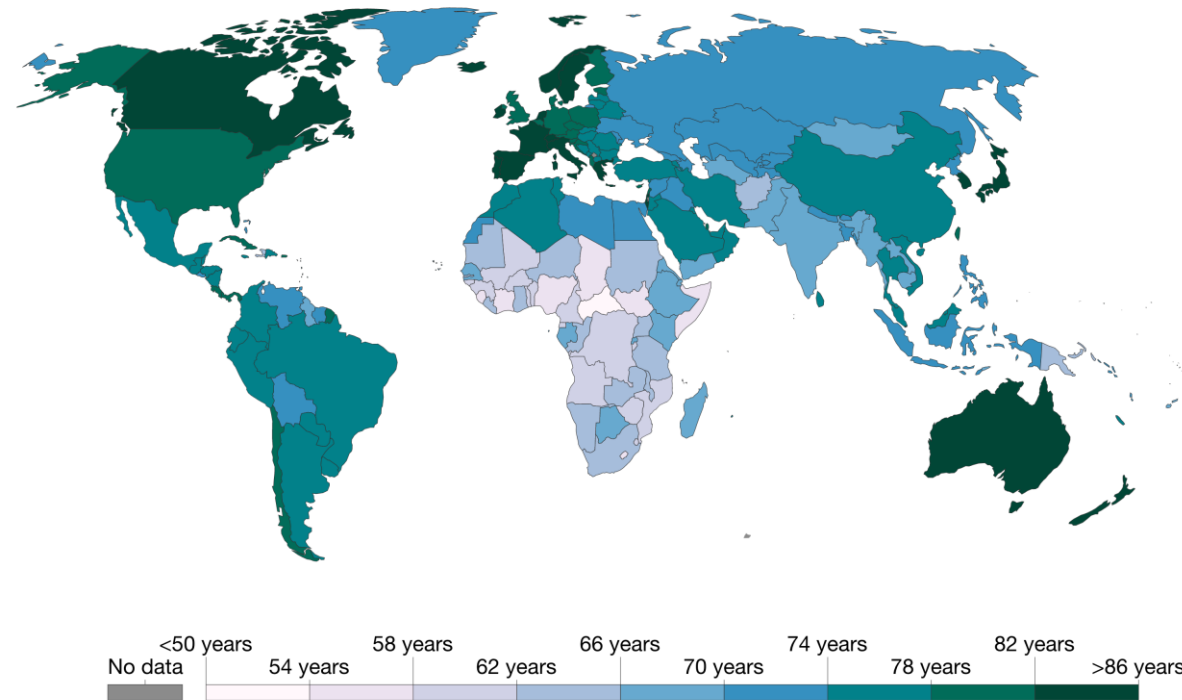
III. Vorsorgeauftrag

IV. Nachfolgeregelung

Schweizer gehören zu den Weltmeistern im Altwerden

Life expectancy, 2019

Our World
in Data



Source: Riley (2005), Clio Infra (2015), and UN Population Division (2019)

OurWorldInData.org/life-expectancy • CC BY

Note: Shown is period life expectancy at birth, the average number of years a newborn would live if the pattern of mortality in the given year were to stay the same throughout its life.

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

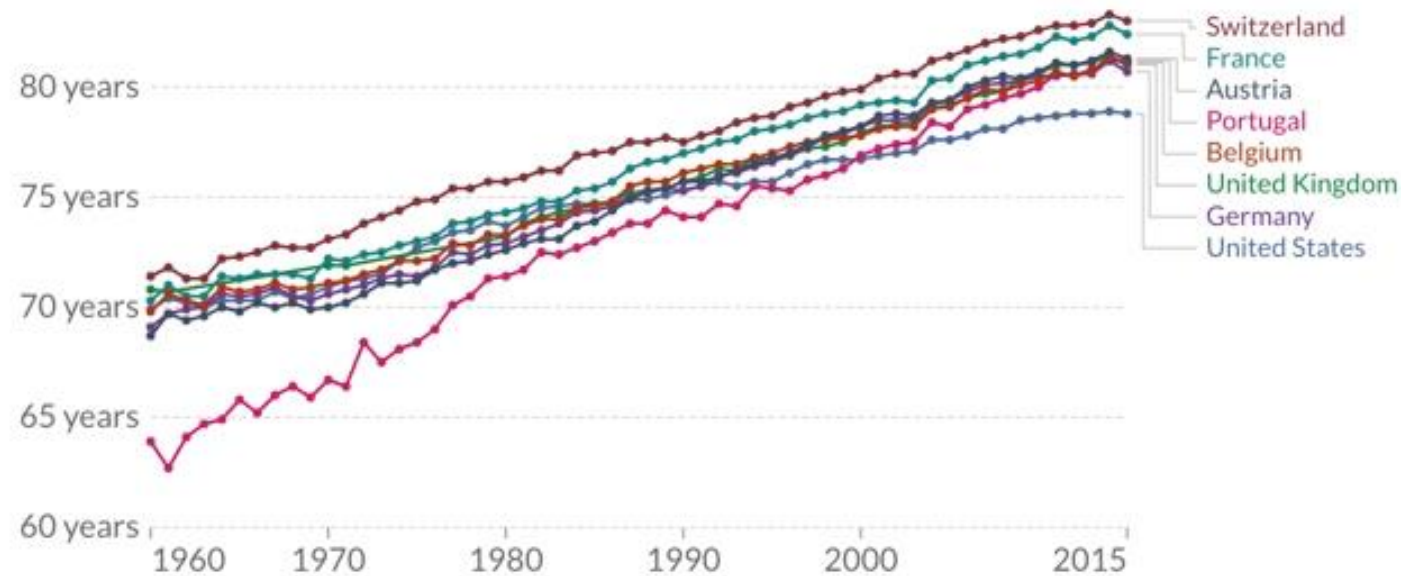
Zunehmende Lebenserwartung von Männern und Frauen statistisch erwiesen seit 1900 ...

Life Expectancy at birth, 1960 to 2015

Life expectancy at birth in years, measured across both sexes.

Our World
in Data

+ Add country



Source: OECD (2018)

CC BY



WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Planungsinstrumente

I. Einführung

II. Patientenverfügung

III. Vorsorgeauftrag

IV. Nachfolgeregelung

Welches Ziel verfolge ich mit meiner Nachfolgeplanung?

Braucht es überhaupt eine Nachlassregelung?

- ❖ Begünstigung einer bestimmten Person / Organisation
- ❖ Reduktion eines Anspruchs eines Erben oder gar Ausschluss eines Erben
- ❖ Zuwendung einer bestimmten Sache (z.B. Liegenschaft, Unternehmen, Schmuckstück) an eine bestimmte Person
- ❖ Schaffung klarer Verhältnisse
- ❖ Vermeidung von Streitigkeiten unter den Erben
- ❖ Nicht vergessen: Digitaler Nachlass

Was muss ich dafür tun, um mein Ziel zu erreichen?



- ❖ Ziel definieren
- ❖ Familienstruktur analysieren
- ❖ Vermögenszusammensetzung evaluieren
- ❖ Bei verheirateten Erblassern Güterrecht berücksichtigen
- ❖ Berücksichtigung von lebzeitigen Zuwendungen an Dritte
- ❖ Neuaufsetzung oder Überarbeitung bestehender Testamente / Erbverträge

Nachfolgeplanung startet bei verheirateten Personen mit dem Güterrecht I.

Ausgangslage bildet der
ordentliche Güterstand der
Errungenschaftsbeteiligung

Eigengut
Ehemann



Errungenschaft
Ehemann



Eigengut
Ehefrau



Errungenschaft
Ehefrau



WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Nachfolgeplanung

startet bei verheirateten Personen mit dem Güterrecht II.

Alternativ stehen die Güterstände
der Gütertrennung oder der Gütergemeinschaft zur Verfügung

Gütertrennung:

Eigengut
Ehemann



Eigengut
Ehefrau



Gesamtgut Ehemann und
Ehefrau



Gütergemeinschaft:

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

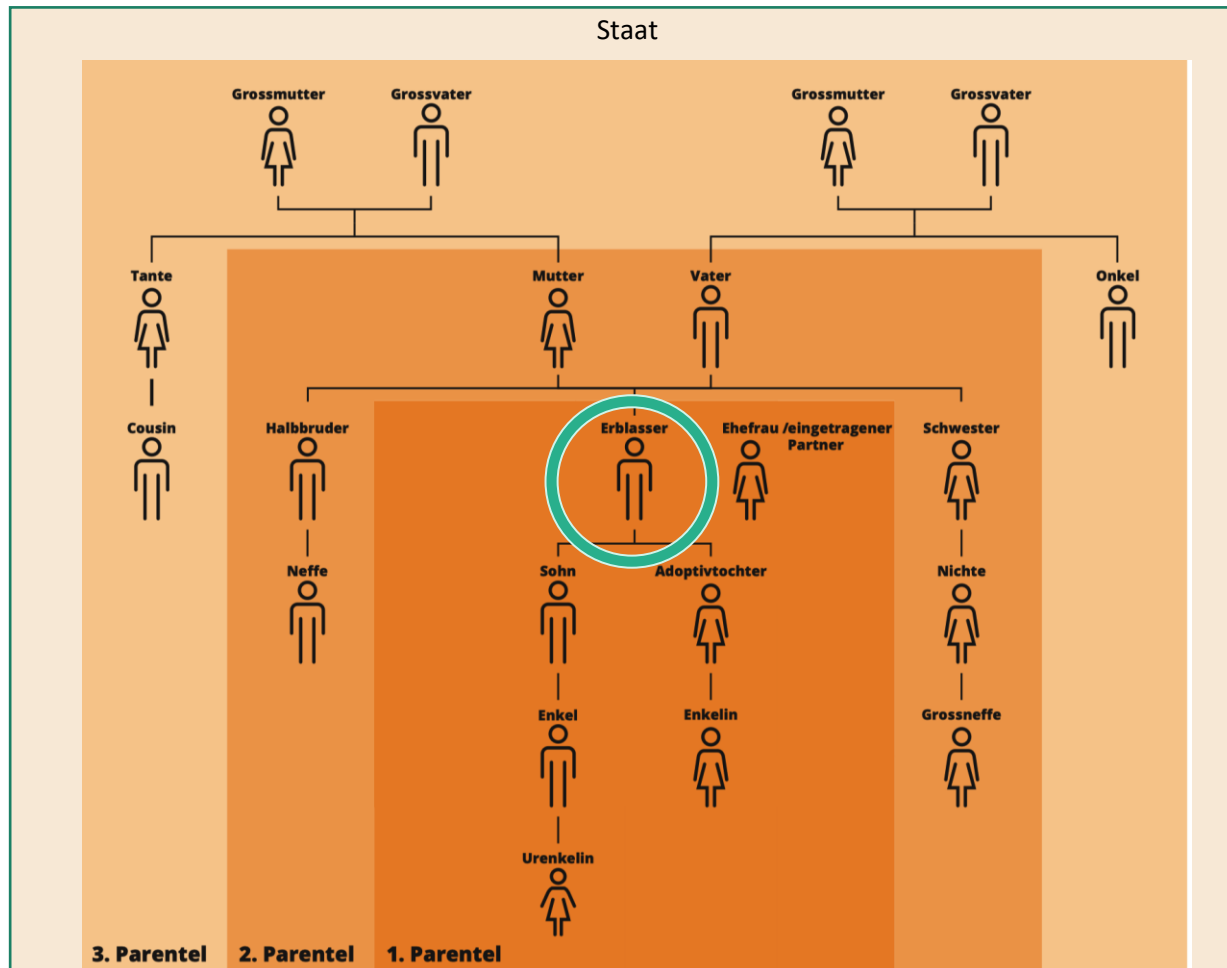
Güterrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten der Nachfolgeplanung

Ausgestaltung des Güterrechts mittels Ehevertrag

- ❖ Bei der Errungenschaftsbeteiligung
 - Abänderung Vorschlagsbeteiligung / Zuweisung der gesamte Errungenschaften
 - Zuweisung von Erträgen aus Eigengut sowie Vermögenswerten des eigenen Geschäftes zum Eigengut
- ❖ Wahl eines anderen Güterstands (Gütergemeinschaft / Gütertrennung)
 - Abänderung / Aufhebung eines Ehevertrages nur möglich durch öffentliche Urkunde!

Wer erbt von mir?

Die gesetzlichen Erben des Erblassers



Erbrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten der Nachfolgeplanung

Die wichtigsten Instrumente der Nachfolgeplanung

- ❖ Pflichtteilssetzung
- ❖ Erbverzicht/Erbauskauf
- ❖ Erbeinsetzung
- ❖ Vermächtnis (Legat)
- ❖ Teilungsvorschriften

→ Der Weg zum Ziel führt über ein handschriftliches oder öffentliches Testament oder einen Erbvertrag

Instrument Pflichtteilsrecht

Erbeinsetzung / Pflichtteilssetzung / Ersatzverfügung

«Ich setze meine beiden Nachkommen Felix und Heidi auf ihren Pflichtteil. Die dadurch frei werdende Quote erhält meine Lebenspartnerin Elena als Erbin.»

Achtung: Was passiert, wenn Elena vor dem Erblasser verstirbt?

- Die Erbeinsetzung fällt dahin, und die beiden Kinder erben diesen Anteil
- Falls dies nicht erwünscht → **Ersatzverfügung** formulieren

Beispiel:

« ... Für den Fall, dass Elena vor mir verstirbt, tritt an ihre Stelle Franziska.»

Gesetzliche Erbteile und Pflichtteile nach altem Erbrecht, **gültig bis 31. Dezember 2022**

Erblasser hinterlässt	Gesetzlicher Erbteil	Pflichtteilsgeschützter Anteil	Pflichtteile*	Frei verfügbare Quote
Ehepartner und Nachkommen	1/2	1/2	$1/2 \times 1/2 = 1/4$	3/8
Nachkommen	1/2	3/4	$3/4 \times 1/2 = 3/8$	
Nachkommen	1/1	3/4	$3/4 \times 1/1 = 3/4$	1/4
Ehepartner und Eltern	3/4	1/2	$1/2 \times 3/4 = 3/8$	1/2
Ehepartner	1/4	1/2	$1/2 \times 1/4 = 1/8$	
Ehepartner	1/1	1/2	$1/2 \times 1/1 = 1/2$	1/2
Eltern od. Elternteil	1/1	1/2	$1/2 \times 1/1 = 1/2$	1/2
Ehepartner und Geschwister	3/4	1/2	$1/2 \times 3/4 = 3/8$	5/8
Elternteil und Geschwister	1/4	-	-	
Elternteil und Geschwister	1/2	1/2	$1/2 \times 1/2 = 1/4$	3/4
Geschwister	1/2	-	-	
Geschwister	1/1	-	-	1/1
Grosseltern oder deren Nachkommen	1/1	-	-	1/1

Gesetzliche Erbteile und Pflichtteile nach neuem Erbrecht, **gültig ab 1. Januar 2023**

Erblasser hinterlässt	Gesetzlicher Erbteil	Pflichtteilsgeschützter Anteil	Pflichtteile*	Frei verfügbare Quote
Ehepartner und Nachkommen	1/2	1/2	$1/2 \times 1/2 = 1/4$	
Nachkommen	1/2	1/2	$1/2 \times 1/2 = 1/4$	1/2
Nachkommen	1/1	1/2	$1/1 \times 1/2 = 1/2$	1/2
Ehepartner und Eltern	3/4	1/2	$3/4 \times 1/2 = 3/8$	5/8
Ehepartner	1/4	-	-	
Ehepartner	1/1	1/2	$1/2 \times 1/1 = 1/2$	1/2
Eltern od. Elternteil	1/1	-	-	1/1
Ehepartner und Geschwister	3/4	1/2	$1/2 \times 3/4 = 3/8$	5/8
Elternteil und Geschwister	1/4	-	-	
Elternteil und Geschwister	1/2	-	-	1/1
Geschwister	1/2	-	-	
Geschwister	1/1	-	-	1/1
Grosseltern oder deren Nachkommen	1/1	-	-	1/1

* Der Pflichtteil ist ein Bruchteil des gesetzlichen Erbteils

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Instrument Vermächtnis (Legat)

«Mein Freund, Peter Meier, Bergweg 2, 2020 Bergdorf, erhält als Vermächtnis mein Chalet am Hofweg 3 in 2021 Wiesenstadt.»

Situation: Das Chalet ist mit einer Hypothek von CHF 100'000 belastet.

Frage: Was passiert mit dieser Hypothek?

→ Hypothek bleibt bei den Erben!

→ **zwingend** folgenden **Zusatz** formulieren:

« ...Im Sinne einer Auflage hat er die auf diesem Chalet lastende Hypothek (aktuell CHF 100'0000) als eigene Schuld zu übernehmen.»

Vermächtnis – Exkurs Erbschaftssteuern

«Mein Freund, Peter Meier, Bergweg 2, 2020 Bergdorf, erhält als Vermächtnis mein Chalet am Hofweg 3 in 2021 Wiesenstadt.»

Frage: Wer kommt für die Erbschaftssteuern auf?

→ Der Begünstigte ist steuerpflichtig.

→ Sollte dies nicht erwünscht sein, bedarf dies einer letztwilligen Regelung:

«Eine allfällige auf diesem Vermächtnis anfallende Erbschaftsteuer wird aus dem Nachlass bezahlt.»

Vermächtnis oder Teilungsvorschrift

Erblasser mit mehreren Nachkommen trifft folgende Anordnung:

«Mein Sohn Felix erhält meinen Rolls Royce mit Garage.»

Frage: Erhält Felix die Gegenstände zusätzlich zu seinem Erbanteil (= Vermächtnis) oder muss er sich den Wert der Gegenstände an seinen Erbanteil anrechnen lassen (= Teilungsvorschrift)?

→ Vermutung zu Gunsten der Teilungsvorschrift

→ Achtung: präzise Formulierung notwendig!

Beispiel:

«Ich bestimme im Sinne einer Teilungsvorschrift, dass mein Sohn Felix meinen Rolls Royce mit Garage in Anrechnung an seinen Erbteil zu Alleineigentum übernehmen kann.»

WildbachPartner AG

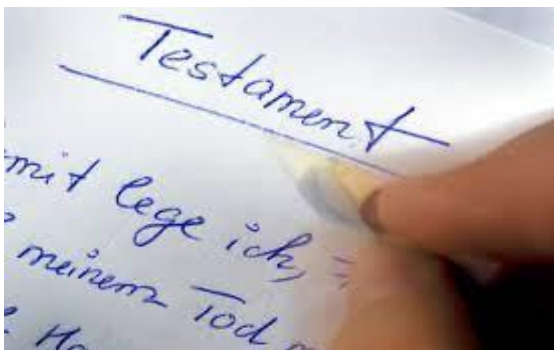
Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Weitere Instrumente der Nachfolgeplanung

- ❖ Bedingungen/Auflagen
- ❖ Errichtung einer Stiftung
- ❖ Vor- und Nacherbeneinsetzung
- ❖ Einsetzung eines Willensvollstreckers

Aktiv werden – um die eigene Nachfolgeplanung auf Kurs zu schicken!

Wie wird der letzte Wille verfasst und wo wird er aufbewahrt?



Eigenhändig verfasstes Testament:

- von Anfang bis Ende von Hand schreiben
- am Ende mit Ort und Datum versehen
- Am Ende Unterschreiben



Öffentliche Urkunde:

Beurkundung durch den Notar mit zwei Zeugen

Hinterlegung des Dokuments

- Bei der zuständigen Behörde seiner Wohnsitzgemeinde
- Zu Hause? Treuhänder? Safe?



Erbvertrag:

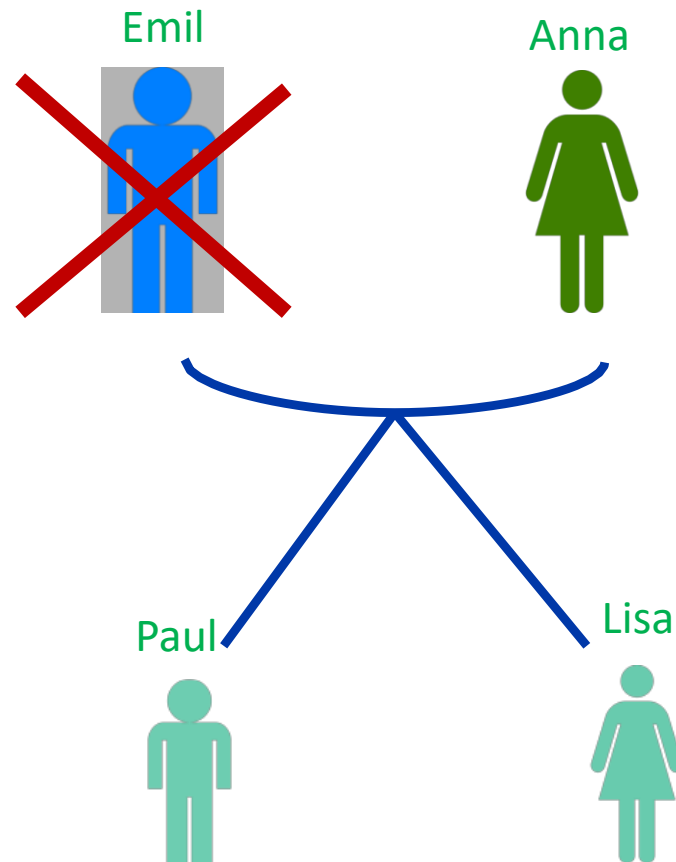
- Abschluss erfolgt zwischen zwei oder mehreren Personen
- Beurkundung durch den Notar mit zwei Zeugen
- Vorsicht Bindungswirkung

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Ein Beispiel zur Veranschaulichung ohne Nachfolgeregelung

Familiäre Konstellation



WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Eheliches Vermögen per Todestag

Finanzielle Ausgangslage

Guthaben		Verpflichtungen	
Bargeld und Wertschriften	CHF 400'000		
Ferienwohnung GR	CHF 600'000	Hypothekarschulden GR	CHF 300'000
Eigenheim ZH	CHF 2'000'000	Hypothekarschulden ZH	CHF 700'000
Total	CHF 3'000'000	Total	
Nettovermögen CHF		2'000'000	

Die Ermittlung des güterrechtlichen Anspruches beider Ehegatten ohne Ehevertrag

Schritt 1: güterrechtliche Auseinandersetzung

Eigengut Emil		Eigengut Anna	
Ferienwohnung GR	CHF 600'000		
<u>Hypothek GR</u>	<u>CHF - 300'000</u>		
Total	CHF 300'000	Total	CHF 00.00

Errungenschaft von verstorbenem Ehemann und Ehefrau	
Bargeld und Wertschriften	CHF 400'000
Eigenheim ZH	CHF 2'000'000
<u>Hypothekarschulden ZH</u>	<u>CHF -700'000</u>
Total	CHF 1'700'000

Güterrechtlicher Anspruch des verstorbenen Emil	CHF 850'000	Güterrechtliches Guthaben Anna	CHF 850'000
--	--------------------	---------------------------------------	--------------------

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Betragsmässige Feststellung der erbrechtlichen Ansprüche ohne letztwillige Verfügung

Schritt 2: Erbrechtliche Teilung nach Gesetz

Nachlassvermögen des Emil:

Eigengut

Ferienwohnung GR	CHF 600'000
Hypothek GR	CHF - 300'000
<u>1/2 güterrechtliches Vermögen</u>	<u>CHF 850'000</u>
Total	CHF 1'150'000

Anspruch Anna an Nachlassvermögen

1/2 CHF 575'000

Anspruch Paul an Nachlassvermögen

1/4 CHF 287'500

Anspruch Lisa an Nachlassvermögen

1/4 CHF 287'500

Frage: womit/wie werden Paul & Lisa abgegolten?

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Die Ermittlung des güterrechtlichen Anspruches beider Ehegatten mit Ehevertrag

Schritt 1: güterrechtliche Auseinandersetzung - Errungenschaftsbeteiligung mit Vorschlagszuweisung

Eigengut Emil		Eigengut Anna	
Ferienwohnung GR	CHF 600'000		
<u>Hypothek GR</u>	<u>CHF - 300'000</u>		
Total	CHF 300'000	Total	CHF 00.00
Errungenschaft von verstorbenem Emil und Anna			
Bargeld und Wertschriften	CHF 400'000		
Eigenheim ZH	CHF 2'000'000		
<u>Hypothekarschulden ZH</u>	<u>CHF -700'000</u>		
Total	CHF 1'700'000		
		Güterrechtliches Guthaben Anna	CHF 1'700'000

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Betragsmässige Feststellung der erbrechtlichen Ansprüche mit letztwilliger Verfügung

Schritt 2: Erbrechtliche Teilung mit Pflichtteilsetzung Nachkommen

Nachlassvermögen Emil		
Ferienwohnung GR	CHF 600'000	
Hypothek GR	CHF - 300'000	
<hr/>		
Total	CHF 300'000	
	↓	
Anspruch von Anna an Nachlassvermögen		Anspruch Paul an Nachlassvermögen
5/8	CHF 187'500	$\frac{3}{4} \times \frac{1}{2} = \frac{3}{8} \times \frac{1}{2} = \frac{3}{16}$ CHF 56'250
		Anspruch Lisa an Nachlassvermögen
		$\frac{3}{4} \times \frac{1}{2} = \frac{3}{8} \times \frac{1}{2} = \frac{3}{16}$ CHF 56'250

Es lohnt sich genau hinzuschauen!

Vergleich der beiden Varianten

Errungenschaftsbeteiligung & Gesetzliche Erbfolge:

Anspruch Anna aus Güterrecht	CHF 850'000	Anspruch Paul aus Erbrecht	CHF 287'500
<u>Anspruch Anna aus Erbrecht</u>	<u>CHF 575'000</u>	Anspruch Lisa aus Erbrecht	CHF 287'500
Anspruch total Anna	CHF 1'425'000		

Errungenschaftsbeteiligung mit Vorschlagszuweisung (Ehevertrag) & Pflichtteilssetzung der Nachkommen (Testament)

Anspruch Anna aus Güterrecht	CHF 1'700'000	Anspruch Paul aus Erbrecht	CHF 56'250
<u>Anspruch Anna aus Erbrecht</u>	<u>CHF 187'500</u>	Anspruch Lisa aus Erbrecht	CHF 56'250
Total Anspruch Anna	CHF 1'887'500		

Selbstbestimmung ja, aber richtig!

Wichtig zu beachten

- ❖ Klare, eindeutige Formulierungen in den Dokumenten
- ❖ Genaueste Einhaltung der Formvorschriften
- ❖ Berücksichtigung der Bindungswirkung von Ehe- und Erbverträgen
- ❖ Internationale Sachverhalte benötigen besondere Aufmerksamkeit!
- ❖ Aufbewahrung der Dokumente an geeigneter Stelle

Schieben Sie die Selbstbestimmung nicht auf die lange Bank!



Ihre Referentin war:



Kezia Baader, Partnerin bei WildbachPartner AG

Dr. iur. LL.M.

Rechts- und Erbschaftsberaterin

kezia.baader@wildbachpartner.ch

Tel. +41 44 387 52 17

WildbachPartner AG

Steuer-, Rechts-, Nachfolge- und Immobilienberatung

Haftungsausschluss

Die vorliegende Präsentation basiert auf einem mündlich gehaltenen Referat. Sie ist rein informativer Natur und stellt keine vollständige Abhandlung über die besprochenen Rechtsgebiete dar. Die Referierende lehnt in Folge dessen jegliche Gewähr und Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der enthaltenen Informationen ab.

Jede weitere Verwendung dieser Referatsunterlagen bedürfen der vorgängigen schriftlichen Genehmigung durch die Referierende.

Für allfällige Schäden oder Verluste aus der Verwendung dieses Dokuments wird jegliche Haftung abgelehnt.